



Mülheimer Pool „Kultur vor Ort“

Freischaffende in kultureller Bildung

Stand 25.02.2020

Kulturbetrieb | Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung | Viktoriastr. 20-22 | 45468 Mülheim an der Ruhr

Kontakt:
Scheele, Selma | selma.scheele@muelheim-ruhr.de | 0208 455 4117

Inhalt

1. Was ist „Kultur vor Ort“?	2
2. Qualitätskriterien	2
3. Hinweise	3
4. Mülheimer Pool „Kultur vor Ort“	4

ÜBERSICHT (mehr Informationen ab Seite 4)

Name	Sparte	Zielgruppe				S.
		Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	
Arndt, Saskia	Bildende Kunst Sonstiges	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	4
Borchardt, Tabea	Digitale Medien Fotografie Bildende Kunst Werken	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	5
Ebert, Ludmilla	Theater	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	6
Freund, Martin	Zauberkunst	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	7
Januschewski-Moze, Jana	Design Bildende Kunst	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	8
Knecht, Christine	Theater	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	9
Koppe, Mark	Bildende Kunst Wort Musik	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	10
Schmidt, Barbara	Theater Wort und Schrift	Kita	Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	11
Jungbluth, Dirk	Instrumentenbau Werken mit Holz	Kita	Grundschule	Weiterführende Schulen		12
Hudson, Aran ,Cole Blaq`	Graffiti Malerei Brick-Art		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	13
Klages, Gabriele	Skulpturen Installation Fotografie Copy-Art		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	14
Kontny, Tanja	Tanz Theater		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	15
Krall, Martina	Kreatives Schreiben Theater		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	16
Neumann, Philipp	Bildende Kunst Musik Digitale Medien Werken		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	17
Saar, Frieder	Theater		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	18
Sievers, Kathrin	Theater		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	19
Stephan, Angelika	Comics Zeichnungen		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen		20
Schulte, Harald	Tanz		Grundschule OGS	Weiterführende Schulen		21
Eisold, Peter	Medien kreatives Schreiben Film Theater Hörspiel Klanginstallation Musik			Weiterführende Schulen	Jugendzentrum	22

1. Was ist „Kultur vor Ort“?

Kunst und Kultur für Kinder und Jugendliche

Alle Kinder und Jugendlichen in Mülheim an der Ruhr sollen die Möglichkeit erhalten an kulturellen Bildungsangeboten teilzuhaben. Sie als Einrichtung leisten einen wichtigen Beitrag dazu – sei es durch eigene Angebote, durch den Besuch außerschulischer Lernorte oder durch Projekte mit Kunstschaffenden.

Mit Kultur vor Ort möchte das Netzwerk Kulturelle Bildung Sie dabei unterstützen. Um Ihnen den Zugang zu Freischaffenden aus dem Bereich Kunst und Kultur zu erleichtern, haben wir einen **Mülheimer Pool an „Kultur-vor-Ort“-Freischaffenden** erstellt.

2. Qualitätskriterien

Das Netzwerk Kulturelle Bildung hat dazu ein Aufnahmeverfahren für Freischaffende und ein gemeinsames Verständnis von kultureller Bildung festgelegt.

Verständnis von kultureller Bildung

Kulturelle Bildung ist sinnliches Wahrnehmen und Lernen durch Selbermachen und Gestalten, Herantasten, Ausprobieren und Hinterfragen. Sie macht Kreativität als Teil des Lebens unmittelbar und sinnlich erfahrbar.

Künstlerische Expert*innen sowie Vermittler*innen helfen dabei. Sie wecken Neugier, ermutigen zu kreativem Handeln und begleiten Kinder und Jugendliche bei ihrem Tun. Durch Aneignung und Selbstbildung, über Zeigen, Teilen und selber Gestalten werden der eigene Wert und die eigene Wirkung direkt erfahren.

Kulturelle Bildung stärkt Selbstwirksamkeit, fördert die Selbstwahrnehmung und ermöglicht ganzheitliches Lernen ohne Leistungsansprüche. Teilhabe an kultureller Bildung gehört zu einer erfolgreichen Bildungs- und Persönlichkeitsentwicklung.

Darüber hinaus gibt es für uns drei zentrale Kompetenzbereiche für unsere Freischaffenden:

Fachliche Kompetenz im Bereich Kunst und Kultur

Da diese spartenspezifisch unterschiedlich ist, sind keine allgemeinen Kriterien formuliert.

Pädagogische Haltung

- Offenheit und Freiheit zulassen
- Wertschätzender Umgang mit allen
- Partizipation fördern/ unterstützen

Organisatorische Kompetenz

- Selbständiges Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit in organisatorischen Absprachen
- Realistisches Zeitmanagement

3. Hinweise

Mit dem Mülheimer Pool „Kultur vor Ort“ möchten wir Ihnen den Zugang zu Freischaffenden aus dem Bereich Kunst und Kultur, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten erleichtern.

Auf Seite 1 stehen alle hier aufgeführten Künstler*innen auf einen Blick zur Übersicht, sortiert nach Zielgruppe (von Kita aufwärts) und nach Name. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie detailliertere Informationen zu den einzelnen Künstler*innen sowie deren Kontaktdaten.

Wenn Sie ein Projekt mit einem der hier aufgeführten Künstler*innen durchführen möchten, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Der Mülheimer Pool „Kultur vor Ort“ ist eine Plattform zur Informationsweitergabe. Die Projektdurchführung entsteht durch Ihre Initiative – Sie kontaktieren die betreffende Person aus dem Pool selbständig.
- Die Künstler*innen haben bei uns kein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt. Sollte ein erweitertes Führungszeugnis nötig sein, bitten wir Sie das direkt mit der betreffenden Person zu klären.
- Alle hier aufgelisteten Freischaffenden haben unser Verständnis von kultureller Bildung und unsere Qualitätskriterien gelesen und zur Kenntnis genommen.
- Sollte es bei einer Zusammenarbeit zu Konflikten oder Missverständnissen kommen, kann die Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung beratend oder vermittelnd unterstützen.
- Sollte ein Projekt über den Mülheimer Pool zustanden kommen, bitten wir Sie die Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung (selma.scheele@muehheim-ruhr.de) darüber in Kenntnis zu setzen. Wenn möglich kommen wir auch gerne zu Präsentationen oder Aufführungen.

Damit unsere Künstler*innen sich gut bei Ihnen zurechtfinden und sich auf die Arbeit mit den Kindern konzentrieren können, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

- Bitte stellen Sie sicher, dass es immer eine konkrete Ansprechperson bei Ihnen vor Ort für den*die Künstler*in gibt.
- Es sollten auch immer geeignete Räumlichkeiten für die Projektarbeit zur Verfügung stehen (was das bedeutet, ist natürlich mit den Künstler*innen selbst zu besprechen).

Ohne Moos nix los – Finanzierung von Projekten

- Für die Organisation der Projektfinanzierung sind die Einrichtungen selbst verantwortlich.
- Die Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung kann gerne zu Finanzierungsmöglichkeiten für Honorar- und oder Sachkosten beraten.
- Wir empfehlen Ihnen Projekte langfristig zu planen, da die meisten Anträge einen längeren Vorlauf benötigen.

Der Mülheimer Pool „Kultur vor Ort“ wird einmal im Jahr aktualisiert und Ihnen erneut zugeschickt. Neue Künstler*innen können sich jederzeit um eine Aufnahme bei selma.scheele@muehheim-ruhr.de bewerben.

4. Mülheimer Pool „Kultur vor Ort

Bildende Kunst | Sonstiges

Malerei | Druckgrafik | Medienkunst mit dem Handy

Saskia Arndt

+49 (0)152 53 787 137
info@kunst-im-koffer.com
www.kunst-im-koffer.com

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

2015: Bachelor of Arts mit Auszeichnung an der Universität Duisburg Essen, Fach: Kunstpädagogik

seit 2015: Arbeit als freischaffende Künstlerin, Gründung der Künstlergruppe PEX, Ausstellungen u. a. in Essener und Mülheimer Galerien und im Kunsthaus Essen

2017: Gründung der mobilen Malschule 'Kunst im Koffer' in Essen, Tätigkeiten: private Kunstworkshops, Kunstprojekte in Einrichtungen

2018: Master of Education an der Universität Duisburg-Essen, Fach: Kunstpädagogik

Erfahrungen als Freischaffende

Konzeption und Durchführung von Kunstprojekten für das ZAQ Oberhausen an der Hauptschule am Hexbachtal

Malworkshops im Atelier und Ausstellungsraum 'Kunst und Mülheimer Geschichte' zu laufenden Ausstellungen

regelmäßige private Kunstworkshops

Museums-AGs an der Martin von Tours-Grundschule und der GGS am Dichterviertel für das Kunstmuseum Mülheim

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Die Entfaltung von Kreativität und Experimentierfreude sowie die Anregung zur Entwicklung eigener künstlerischer Ausdrucksmöglichkeiten verstehe ich als Hauptziele meiner kunstpädagogischen Arbeit. In meinen Kunstworkshops erhalten meine Schüler/innen viel Freiraum, in dem sie zahlreiche verschiedene künstlerische Medien ausprobieren können. Dabei stehe ich Ihnen mit Anregungen, Ideen und Tipps zur Seite. Darüber hinaus lernen meine Schüler/innen verschiedene Künstler/innen, Kunstgattungen und -epochen sowie künstlerische Gestaltungstechniken kennen, durch die sie ihr künstlerisches Ausdrucksvermögen stetig weiter entwickeln können.

Digitale Medien | Fotografie | Bildende Kunst | Werken

Tabea Borchardt

+49 (0)163 168 41 40
mail@tabeaborchardt.com
www.tabeaborchardt.com



Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------

Künstlerische Werdegang

seit 2012 Bildungs- und Vermittlungsarbeit in privaten Kunstschulen, Lernorten
 2013-2019 Studium der Fotografie im B.A. an der Folkwang Universität der Künste (analoge/digitale Techniken, Buchbinden)
 2016-2019 freie Redakteurin bei kwerfeldein.de (online Fotografie Magazin, DIY Projekte)
 2016-2018 Volontärin im Museum Folkwang in Essen, Gründungsmitglied der jungen freunde Kunstring Folkwang
 seit 2017 Fotografin an der Folkwang Agentur
 seit 2017 Künstlerworkshops an der Pinakothek der Moderne München

Erfahrungen als Freischaffende

Kulturrucksackprojekt (mit Irina Lammert) im Jugendzentrum Stadtmitte Mülheim, Kooperation mit dem Museum Temporär. „Let's Go – Kunst in der Stadt“ – Kunst im öffentlichen Raum entdecken und in eigenen Arbeiten mit Fotografie, Zeichnung und Collagen umsetzen.
Handkolorierte Fotografien – Fotoworkshop mit Bildbearbeitung im Jugendzentrum Stadtmitte. Jugendliche fotografierten ihren Blick auf Mülheim. Die Ergebnisse wurden handkoloriert mit Flüssigfarben zur Erkundung dieses historischen Handwerks. Parallel wurden die Fotografien am Computer entfärbt und dann in eigener Farbwahl digital koloriert
Museum Kreativ: fortlaufender, wöchentlicher Grundschulkurs an der Schildbergschule in Mülheim, mit allen Materialien künstlerisch lernen und wachsen. Bisherige Themen: Selbstportrait, unsere Sinne, Tonarbeiten, Daumenkino, Skizze und Vervielfältigung.
 Weitere Projekte an anderen Orten außerhalb Mülheims sind auf meiner Website zu finden.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Kurse, Praxis, Workshop: Vermitteln von Fähigkeiten künstlerischen Schaffens bzgl. Materialverbindungen, Materialnutzung, Idee + Umsetzung, Werkstoffkenntnisse erweitern, Werkzeug Kompetenz fördern, eigene Wertschätzung im Schaffensprozess entdecken/ausformen. Zeitgenössische sowie historische Kunst am Original erkunden, kennenlernen. Insgesamt Teamarbeit, Geduld, Respekt vor Kunst, Mensch und Material lehren.
Theorie, Führung, Dialog: Austausch und Diskurs, neue Sichtweisen, Verknüpfungen zwischen Zeitgeschichte und Alltag, Alltag und Kunst. Design und Kunst.

Sonstiges

Listung bei der Sozialagentur (BuT-Gutscheine) als Partner der Kulturvermittlung ist beantragt.

Darstellende Kunst

Theater

Ludmilla Ebert

0178 83 98 227

ludmillaebert@googlemail.com

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

Studium Soziale Arbeit und Studium Theaterpädagogik (Master of Arts, UdK Berlin)
Theaterpädagogische Projekte am Consol Theater Gelsenkirchen, am Theater an der Ruhr, am Ulla Hahn-Haus und freischaffend als Theater Pottwal.
Diverse „Kultur und Schule“ Projekte, Kulturrucksackprojekte, Kita- und Kunstmuseumsprojekte und Leitung Jugendclubs.
Eigene Inszenierungen für Kinder (Materialtheater, Theater ausgehend von einer Bilderbuchvorlage).

Erfahrungen als Freischaffende

Bilder erzählen Geschichten: Kooperation mit Theater Pottwal und Kitas und dem Kunstmuseum MH/Ruhr
über 3 Monate mit ca. 10 Kindern; Bewegungs- und Tanztheater Elemente.
Ferienwerkstatt im Jugendzentrum zum Thema Abenteuer: über eine Woche mit ca. 8 Kindern; Materialtheater

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Wir schaffen einen Raum, in dem die Kinder und Jugendlichen ästhetische Erfahrungen machen und sich als selbstwirksam erfahren. Dabei setzen wir am je eigenen künstlerischen Ausdruck der Kinder und Jugendlichen an.
Wir vermitteln in unseren Projekten Methoden des Theaters und geben einen Einblick in das Medium.

Sonstiges

Ich bin bei der Sozialagentur als Partner der Kulturvermittlung gelistet. TN können bei mir mit Bildungs- und Teilhabe-Gutscheine bezahlen.

Darstellende Kunst

Zauberkunst

Martin Freund

0208-73666
info@martin-freund.de
www.martin-freund.de

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

Berufszauberkünstler seit 1987, Engagements in Deutschland, Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, der Schweiz, Polen und Japan;
z.B.: Frankfurter Opernball, VDI - Ball, Ball der Deutschen Wirtschaft, Davis Cup Tennisturnier, Deutsche Meisterschaften im Box-Schwergewicht, Equitana: Eurostars Magic-Show, CHIO-Welttreffen des Pferdesports, Internationale Damengolfmeisterschaften, Postministerium Bonn, Innenministerium NRW; Staatskanzlei NRW, Finanzministerium NRW, Ministerium für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Deutsche Wertpapierzentrale, Ruhrkohle AG, Evonik Industries, Ruhrgas, Thyssengas, Ruhrfestspiele, auf Spielplatzfesten, in Seniorenheimen, Justizvollzugsanstalten, Krankenhäusern, Büchereien und Jugendheimen ...

Erfahrungen als Freischaffender

2 Semester Leitung mehrerer Zauber AGs an der GGS am Steigerweg 3, 45473 Mülheim an der Ruhr, Training motorischer und kognitiver Fähigkeiten durch das Einstudieren altersgruppengerechter Zauberkunststücke und deren Präsentation.

Zusammen mit Frieder Saar: Mehrjährige Leitung des Workshops "Darstellendes Spiel" mit Schülerinnen und Schülern der Internationalen Förderklasse des Berufskollegs Stadtmitte. Themenbereiche: Sprachförderung und Demokratie. Entwicklung eigener Stückideen, die zusammen mit den teilnehmenden Personen adaptiert, ausgearbeitet und vor Publikum aufgeführt wurden.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Ich biete Zauberworkshops für Menschen verschiedener Altersgruppen an.

Folgende Ziele sind mir besonders wichtig:

Die Förderung von Selbstbewußtsein, sprachlichen und motorischen Fähigkeiten sowie Phantasie und Kreativität.

Die Entwicklung sozialer Kompetenzen durch angeleitete und möglichst eigenverantwortliche Gruppenarbeit.

Die Vermehrung der Lebensfreude aller am Projekt beteiligten Personen!

Bildende Kunst, Design | Sonstiges

Nähen

Jana Januschewski-Moze

0162 48 989 41

jotjotmode@hotmail.de | www.jotjot-mode.de

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

Bekleidungstechnische Assistentin Fachabitur
 Modedesign Studium (Holland, Düsseldorf)
 2007 Freelancer mit eigenem Atelier, Label JotJot
 Seit 2010 Kostümbildnerin für Urbanatix
 Seit 2018 Kostümbildnerin für die Show Afrika Afrika!

Erfahrungen als Freischaffende

Nähkurse für Kinder bei ZicnZac (Essen) und im eigenen Atelier, Bildungswerk Herten (Art 62) weiterführende Schule, max. 6 Teilnehmer*innen, kleine Projekte die zum abgesprochenen Zeitpunkt fertig werden (Erfolgserlebnis), Dauer kann individuell abgestimmt werden

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Ich möchte mit den Kinder altes Handwerk wieder aufleben lassen, wie z.B. Blumen selber trocknen und sie in Bildern verarbeiten (umliegende Blumenläden einbinden für Wegwerfblumen), Kartoffeldruck, Siebdruck, Stoffe selber bedrucken und verarbeiten.
 Mir ist wichtig, dass die Kinder verstehen was umweltbewusst bedeutet und das es nicht viel bedarf es umzusetzen. Weg vom Handy und Computer, hin zur Handarbeit und Kreativität. Mit der Natur zusammen arbeiten. Ein Stück weit zu sich selbst finden.

Darstellende Kunst

Theater

Christine Knecht

+49 177 4828609
chsknecht@aol.com

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

Schauspiel u- Regiestudium am Mozarteum Universität der Künste, Salzburg | Regieassistentin am Schauspiel Essen. Seit 2001: freie Regisseurin, Theater Ingolstadt, Schauspiel Essen, Orangerie Köln, Ballsaal Bonn, Tanzhaus NRW u.a. | Lehrauftrag für Szenischen Unterricht an der Folkwang Universität der Künste im Musiktheater und Musical seit 2007 | Regelmäßige Lehraufträge an der Fachhochschule Bielefeld im Bereich Sozialwesen; theaterpädagogisches Seminar | Seit 1999 regelmäßig theaterpädagogische Projekte: Lernbehindertenschule Am Hellweg, Essen; Kulturzentrum der Stadt Hagen, Schauspielstudio Ruhr; Projekt im Rahmen von Kultur und Schule Gesamtschule Duisburg-Beck; Kulturzentrum Grend Essen-Steele

Erfahrungen als Freischaffende

Seit Herbst 2012 im Rahmen der "Erzählwerkstatt" an der Brüder- Grimm Grundschule, GGS Dichterviertel: einwöchige Maßnahme zur Förderung der Sprach- und Sozialkompetenz von Grundschulkindern; An 5 Tagen am Vormittag wird jeweils ein kleines 15.-20 min Stück zusammen mit den 14- 17 Kindern entwickelt; Die Kinder erarbeiten sowohl kleine Sprechtexte als auch Bewegungssequenzen zu einem ausgewählten Thema.
Seit Herbst 2017 Leitung eines wöchentlichen Kurses am BacksteinTheater am Ev. Krankenhaus, Kinder im Alter von 13-14, Erarbeitung eines Theaterstückes

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Ich möchte die Kinder/ Jugendlichen anleiten selber Szenen, Texte, Bewegungssequenzen zu entwickeln. In der Regel arbeite ich mit einer Vorlage (einer Geschichte, ein Thema) und bringe darüber hinaus Bilder, Musik, Requisiten mit. Durch sehr konkrete Aufgaben, Übungen, Spiele generiere ich gemeinsam mit der Gruppe Aufführungsmaterial. Dies wird dann weiter improvisiert und durch Übung wiederholbar gemacht. Ich möchte Gemeinschaftssinn, Fantasie, Ausdrucksfähigkeit, Freude an Bewegung und Musik bei den jungen Darstellern fördern; sie dazu anregen, Schwellenängste zu überwinden, aus sich heraus zu kommen und dadurch ihr Selbstwertgefühl zu stärken.

Sonstiges

Ich bin bei der Sozialagentur als Partner der Kulturvermittlung gelistet. TN können bei mir mit Bildungs- und Teilhabe-Gutscheine bezahlen.

Bildende Kunst, Design | Wort, Schrift | Musik

Fotografie | Medien | Design | Gitarre

Mark Koppe

0178 6958693
mark.koppe@arcor.de

Kita

Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Jugend-
zentren

Künstlerischer Werdegang

- bis 1993 Ausbildung zum Gestaltungstechnischen Assistenten
- freie Arbeiten im Bereich Werbetechnik und Grafikdesign
- 2000 Diploma Audio Engineer, SAE Köln, Studium zum Tontechniker
- Betrieb eines eigenen Tonstudios, Musikproduktionen, Gitarrenunterricht und Tontechnik Workshops
- Produktion von Radiosendungen, Hörspielen, Filmen. Medientrainer Radio & TV für die Landesanstalt für Medien NRW
- Musikproduktionen elektronische Musik für versch. DJs und Eigenproduktionen, Veröffentlichung auf versch. Labels
- Kameraworkshops, Storytelling, Einsatz von Handies und Tablets

Erfahrungen als Freischaffender

- In Mülheim bisher 1 Projekt, Kindertagesstätte Mandala, Fotografie für Vorschulkinder
- über 50 Medienprojekte in NRW, Audio und Video mit dem Schwerpunkt Radio, Hörspiel und Film (alle Altersgruppen, alle Schulformen)
- Dozententätigkeit, Seminare für Erwachsene, darunter VHS Oberhausen, Landesprogramm Kultur und Schule, Filmothek der Jugend NRW, Filmforum Duisburg etc.
- Medienprojekte zum Sommer Lese Club an versch. Bibliotheken in NRW
- Zielgruppen: Alle Altersstufen vom Elementarbereich bis zur weiterführenden Schule, OGS, Jugendliche und Erwachsene
- Format & Dauer: je nach Projektstruktur, bis zu mehrjährig

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

- Vermittlung von Fertigkeiten und Fähigkeiten zum eigenständigen, weiteren künstlerischen Arbeiten
- Empathischer und wertschätzender Umgang miteinander
- Förderung von kreativen Denkprozessen
- originäre Ergebnisse

Wort, Schrift | Darstellende Kunst

Kreatives Schreiben | Theater

Barbara Schmidt

0173 280 4393

barba-schmidt@t-online.de

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
------	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerischer Werdegang

Gründung eines eigenen Theater mit 18 Jahren, freie Theaterarbeit in Wien. Dann Regieassistent Ensembletheater Wien, Dramaturgieassistent Burgtheater Wien. Schauspielschule Krauss Wien, Schauspieldiplom Wien 1986. U.a. Theater in der Josefstadt, Burgtheater, Residenztheater München, Teamtheater München, Volkstheater München: Schlosstheater Moers, Theater Oberhausen. Diverse Lesungen. Tätigkeit als Sprecherin für den WDR. Diverse Fernsehrollen etc.

Erfahrungen als Freischaffende

Seit 12 Jahren kontinuierliche Arbeit im schulischen und außerschulischen Bereich. Meist zweisemestrig, manchmal einsemestrig. Zielgruppe meist 8 – 13 Jahre. Erzählwerkstatt zur Sprachförderung, jährlich im Herbst achtwöchige Schreibwerkstatt für Theaterstücke für Kinder der 5. und 6. Klasse. Zahlreiche Aufführungen von Kindertexten durch Kinder im schulischen Rahmen (ein – und zweisemestrig), durch eine schulübergreifende Theatergruppe und durch live Hörspiele in der Musikschule. Coleitung eines Literaturkurses mit Jugendlichen (Stückentwicklung, Textanalyse, Improvisation etc.)

Basis meiner Arbeit: Kinder ernst nehmen in ihrem individuellen, vitalen Ausdrucks – und Mitteilungswunsch. Diesen weiterführen: mental, verbal, mimisch, körperlich und emotional.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Dass Kinder etwas Neues entdecken, was sie vorher nicht kannten! Eine neue Tür aufzumachen. Musik, Theater und Kunst als etwas kennenzulernen, was mit ihnen ganz unmittelbar zu tun hat. Was Ihre Lebendigkeit, eine Freude an Ausdruck und Kommunikation beflügelt.

Musik | Werken

Instrumentenbau, Werken mit Holz

Dirk Jungbluth

0151 18 745 301

kontakt@kambium-kids.de | www.kambium-kids.de

Kita	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	
------	-------------------	------------------------	--



Künstlerische Werdegang

Tischlermeister; Gitarrenbauer; Musiker seit 1975; ehem. Pfadfinderleiter (DPSG)

Erfahrungen als Freischaffender

Werkzeugführerschein für Vorschulkinder in Kindergärten; verschiedenste Workshops im MINT-Bereich; Saiten-Instrumentenbau für Jugendliche und Erwachsene; www.kloster-ukulelen.de

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Vermittlung von Kenntnissen im sicheren Umgang mit Werkzeugen; Vermittlung von Kenntnissen über verschiedenste Materialien; Achtung vor Naturmaterial; Kombination verschiedenster Materialien

Bildende Kunst | Design

Graffiti, Malerei, Brick-Art (Kunst mit Legosteinen)

Aran 'Cole Blaq' Hudson

0 163 - 795 763 0

coleblaq@ymail.com | www.cole-blaq.com

Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Jugend-
zentren



Künstlerische Werdegang

Bachelor in Kunstgeschichte; Mehrjährige Erfahrung in der Konzeption, und Leitung von Workshops und Kursen an Museen und kulturschaffenden Betrieben; Dozent an der Kunstschule Monheim; Div. Ausstellungsbeteiligungen und Auftragsarbeiten (siehe Homepage)

Erfahrungen als Freischaffender

Regelmäßige Leitung von Kunstkursen und Workshops am Kunstmuseum Mülheim,
künstlerische Leitung Longboard Workshop (Café Ziegler, Dezentrale & Kunstmuseum MH)
Street Art Workshops mit Wandgestaltungen (Dezentrale & Kunstmuseum MH)
Brick Art AG an der GGS Styrum im Rahmen des Programms KunstRaumStyrum

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Wissen vermitteln, Hilfe zum eigenständigen Arbeiten, Anregungen bieten, einen Raum zur Entfaltung erzeugen, Kids und Jugendliche in Ihrer Selbstbestätigung fördern, neue Wege aufzeigen

Bildende Kunst / Design

Skulpturen, Installation, Fotografie, Copy-Art

Gabriele Klages

0171 5342387

gk@gabriele-klages.de | www.gabriele-klages.de

Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Jugend-
zentren



Künstlerische Werdegang

Handwerkliche Berufe, examinierte OP-Schweser, Kommunikations-Design, Freischaffende Künstlerin Ausstellungen im In- und Ausland.

Erfahrungen als Freischaffende

1. Makroscope e.V., Copy-Art-Workshops in Kooperation mit der Camera Obscura Mülheim,
2. Makroscope e.V., Copy-Art-Workshops in Kooperation mit dem Medienhaus Mülheim
3. Natur-Licht Kunst, Lichtpausen in freier Natur, in Kooperation mit der Mülheimer Initiative für Klimaschutz e.V.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Vermittlung von kreativen Techniken, insbesondere mit historischen und aktuellen, fotografischen Techniken.

Darstellende Kunst

Theater | Tanz

Tanja Kontny

+40 (0)176 62 66 87 99
tkontny@hotmail.com

	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
--	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

12jährige Tätigkeit als Grundschullehrerin

2013 - 2018 Ausbildung zur Tanzpädagogin für zeitgenössischen Tanz / Performance (Akademie Remscheid)

Seit 2014 Dozentin für Jekits (kreativer Kindertanz für Klasse 1./2.)

Seit 2013 freischaffend arbeitend als Tanzpädagogin/ Projektleitung/ Choreografin an Grundschulen und weiterführenden Schulen/ für

Chance Tanz/ Demokratie leben/Tanzhaus NRW/Caritas/Diakonie/Ringlochsuppen Mülheim Ruhr e.V./ Jekits-Stiftung/Musikschule

Erfahrungen als Freischaffende

Die Projekte mit Grundschulkindern laufen als Ferienprojekt oder wöchentlich über ein halbes/ ein ganzes Schuljahr. Es nehmen zwischen 10 und 50 Kindern an den Projekten teil. Jedes Tanzprojekt bezieht andere Künste mit ein. Projektpartner sind Kunstmuseen, Stadtbüchereien oder andere Einrichtungen des öffentlichen Raumes die zu einem bestimmten Thema einladen. Die Kinder besuchen Ausstellungen oder Orte zu denen sich die Kinder kreativ gestaltend und tänzerisch auseinander setzten. Am Ende des Projekts werden die Ergebnisse im öffentlichen Raum oder in der Schule präsentiert.

Neben den Tanzprojekten die innerhalb eines gewissen Zeitraumes laufen unterrichte ich zeitgenössischen Tanz/ Improvisation.

Zusätzlich biete ich auch themenspezifische Workshops oder Projektwochen an.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Die Projekte laufen prozessorientiert, dh., dass die Ideen der Kinder und deren kreative Ressourcen/Bewegungspotentiale erst einmal entdeckt und weiter gefördert werden sollen. Das Prinzip des RSVP nach Anna Halprin nach dem ich arbeite, legt einen Schwerpunkt auf demokratische Absprachen zwischen den Kindern sowie auf die Förderung ästhetischen Empfindens. Neben der kreativen Auseinandersetzung liegt ein weiterer Schwerpunkt in der Förderung von Körperwahrnehmung. Zudem soll den Kindern die Freude an der Bewegung vermittelt werden, die auf vielfältige Weise erfahren werden kann. Die Kinder entdecken eigene Bewegungsmöglichkeiten und mit diesen zu experimentieren. Durch Gestaltungsaufgaben können die Kinder ihr schöpferisches Potential erleben und ihre eigene Welt ausdrücken.

Sonstiges

Ich bin bei der Sozialagentur als Partner der Kulturvermittlung gelistet. TN können bei mir mit Bildungs- und Teilhabe-Gutscheine bezahlen.

Wort, Schrift | Darstellende Kunst

Kreatives Schreiben | Theater

Martina Krall

0208 / 3881663

martina@realtheater-praktikum.de

www.realtheater-praktikum.de



Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Jugend-
zentren

Künstlerische Werdegang

Erstes geschriebenes Wort vor der Einschulung RALF, etwa zeitgleich: Entschluss Schriftstellerin zu werden. Abitur, Studium: Germanistik, Geschichte, Philosophie. Konzertagentur für ernste Musik "Interkrall", Buchhändlerin, Begegnung mit den "richtigen Leuten". Szenische Bearbeitungen von "Der Wolf im Schafspelz", Rafik Schami und "Der Sprachabschneider" von H.J.Schädlich. Textfassung von "What(s)On", multimedia Krimi mit einer achten Klasse der Realschule Broich, 1. Preis im überregionalen Wettbewerb "Ideen bewegen - Digitale Bildung neu denken".

Konzeption und Aufbau REALTHEATER. www.realtheater-praktikum.de, Veröffentlichungen Abhauen oder Ankommen, Das tapfere Schneiderlein 0.1, dt. Theaterverlag Weinheim

Erfahrungen als Freischaffende

Das Realtheater ist seit 2015 eine außerschulische, generationenübergreifende - offene - Theatergruppe mit Wanderbühnenhintergrund. Einjährige Schreibwerkstatt an der Brüder Grimm Schule mit Kindern der 3. und 4. Klassen, Arbeit auch im Hinblick auf die Integration der Arbeitsergebnisse in die Styrum Nebengeschichte. 6 Theaterschulprojekte an Grundschulen mit Gruppenstärken bis zu 24 Schüler*innen über jeweils ein Schuljahr mit Aufführungen anlässlich des Kulturtags der Mülheimer Grundschulen und vor den jeweiligen Schulgemeinschaften. Methodik: Kennenlernen, Vertrauen, Humor und Machen.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Als Linkshänderin habe ich mein erstes Wort - besagten RALF - spiegelverkehrt geschrieben. Ich hatte das große Glück nicht mehr dazu gezwungen zu werden, den Stift in die rechte Hand zu nehmen. Ich möchte den Kindern und Jugendlichen einen Raum geben, in dem lechts oder rinks WURSCHT sind. Methodik: Kennenlernen, Vertrauen, Humor und Machen.

Bildende Kunst | Darstellende Kunst | Musik | Werken | Sonstiges

Digitale Medien | Klangkunst | Hörspiel

Philipp Neumann

+49 (0)159 0120 71 03
phneumann@gmx.de

	Grundschule / OGS	Weiter- führende Schulen	Jugend- zentren
--	----------------------	--------------------------------	--------------------



Künstlerische Werdegang

Langjährige Musikalische Ausbildung bei diversen hochrangigen Musikern und Dozenten. Autodidaktisches einarbeiten in Bereiche der digitalen Kunst, Computerprogrammierung, digitaler Musikproduktion, Audiodesign und Klangkunst.

Erfahrungen als Freischaffender

Seit 2014 konzipiere, plane und führe ich Kunstpädagogische Projekte durch. Von Kindergartenkinder bis zur Erwachsenenbildung sind Gruppen von 5 bis 25 Teilnehmer dabei gewesen. Tagesprojekte sowie Mehrwöchige Workshops waren dabei.

Ich arbeite mit dem alltäglichen. Ein Alltagsgeräusch ist nur ungeordnete Musik, die aber vielleicht die spannendere Geschichten bereit halten. Dabei greife ich auf aktuelle Techniken und Medien zurück die oft umgedeutet werden und versuche so eine mögliche Technische Entwicklung vorwegzunehmen. Das spiel zwischen analog und digital ist zentral

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Den Teilnehmern soll gezeigt werden, dass Kunst ihren Alltag bereichern kann. Freiwilligkeit, Selbstermächtigung und Partizipation sind Zentral. Selbst kreativ werden ist das Ziel, weg von der Imitation.

Darstellende Kunst

Theater

Frieder Saar

0208 / 48 18 75
marfriesaar@icloud.com

Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Jugend-
zentren

Künstlerische Werdegang

1. und 2. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien Sekundarstufe 2. Abgeschlossene Ausbildung als Theaterpädagoge.

Über 30 Jahre Theaterpädagoge im Theater an der Ruhr, Kulturbetrieb und in der Volkshochschule Mülheim/Ruhr.

Arbeiten mit div., die Theater- und Kulturpädagogik enthaltenden didaktisch/methodischen Ansätzen im schulischen (AGs, Kurse) und außerschulischen Bildungsbereich (Jugendzentren) und in der „ freien“ und „ etablierten“ Theaterszene.

Entwicklung und Präsentation von Theaterinszenierungen mit fertigen und von Schülern/Jugendlichen eigenständig geschriebenen/dramaturgisch-entwickelten Theatertexten (freie Themenwahl).

(Regie- und Improvisationstheater, Collagen, Performances, nonverbales Bewegungstheater, Aktionstheater, Erzähltheater, Biographisches Theater u.v.m.).

Entwicklung/Organisation/Durchführung von Schultheatertagen und Teilnahme an div. Theaterfestivals-und Wettbewerben (z.B. im Theater an der Ruhr, „ Kinder zum Olymp“).

Erfahrungen als Freischaffender

Langjährige Zusammenarbeit mit den „Internationalen Förderklassen“ des Berufskolleg von Bockstr.

Durchführung zahlreicher Sprachcamps. Die Zielgruppen waren jeweils ca. 15 Schüler div. Grundschulen mit Defiziten bzgl. der Sprach/Sprech -Kenntniss/Kompetenz.

Im Vormittagsbereich (nach dem Frühstück) wurde Sprachunterricht mit zielgruppengemäßer Didaktik und Methodik durch professionelle Sprachtrainer angeboten, um die vorhandenen Defizite zu reduzieren.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

- Durch/ über das „darstellende Spiel“ Entwicklung von Selbstbewusstsein und Entwicklung von Bühnenpräsenz und somit Entwicklung von Präsenz des Individuums in der Gesellschaft
- Durch/über Rollenfindungsprozesse/Rollenbiografien Unterstützung von Identitätsfindungsprozessen
- Steigerung des Sprach- und Ausdrucksvermögens
- Entwicklung sozialer Kompetenz durch eigenverantwortliche Gruppenarbeit
- Entwicklung von Phantasie und Kreativität.

Darstellende Kunst

Theater

Kathrin Sievers

0177 7965143
kahisi@gmx.de

	Grundschule / OGS	Weiterführende Schulen	Jugendzentren
--	-------------------	------------------------	---------------



Künstlerische Werdegang

Abgeschlossenes Hochschulstudium in Germanistik und Sinologie, Magister Artium 1994. Seit 1993 im Theater tätig, 1994 - 1995 Dramaturgieassistentin am Wiener Burgtheater, von 1995 - 1998 Regieassistentin am Schauspiel Essen, seit 1998 freischaffende Regisseurin an diversen professionellen Bühnen. Seit 2003 umfassende theaterpädagogische Arbeiten: 1-jähriges Stadtteilprojekt in Essen 2003 / regelmäßig Jugendclub am Theater Duisburg / bisher 12 Projekte im Rahmen von "Kultur und Schule" (Essen, Dorsten, Solingen) / Kulturzentrum GREND in Essen: Sommerprojekte / Kulturagententage Essen: Parkschule (Förderschule), Variété Inklusiv (Förderschule)

Erfahrungen als Freischaffende

Jugendclub am Theater Duisburg, Essen, Dorsten, Solingen: Projekte an Grund- und weiterführenden Schulen ("Kultur und Schule"); Kulturzentrum GREND in Essen, im Rahmen der Kulturagenten-Tage an Förderschulen. Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis zwanzig Jahren. Inhalte: entweder ein Theatertext oder eine Stückentwicklung mit der Gruppe zu einem Thema ihrer Wahl oder Improvisationstheater zu einem Stichwort ("Träume", "Helden", "Wer hat die Macht" o.ä.). Die Dauer hängt von den Vorgaben ab. Eine kürzere und intensivere Struktur ist i.d.R. besser, als ein Projekt über ein Jahr zu ziehen. Am Ende steht eine Aufführung, manchmal abendfüllend, manchmal (z.B. nach einer Projektwoche) 20 - 40 Minuten lang. Die Gruppen sind zwischen 12 und 20 Personen stark.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Persönlichkeits- und Ausdrucksstärkung, die Freude daran, sich zu zeigen und seine Fantasie auszuleben. Über die Theaterarbeit soziale und auch politische Themen er- und verarbeiten, das Gefühl für andere Perspektiven als die eigenen auf bestimmte Themen fördern. Gruppenstärkung: als Gruppe etwas gemeinsam auf die Beine stellen. Ein Gefühl für theatralische Qualität wecken. Jede/Jeden mitnehmen mit den Fähigkeiten, den sie/er hat. Ich befürworte, wo immer möglich, eine Aufführung am Ende des Projekts, da die öffentliche Präsentation alle erarbeiteten Fähigkeiten und die Gruppenidentität noch einmal potenziert. Auf den Punkt etwas abrufen zu müssen, ein selbstgewähltes Ziel zu erreichen und dabei Ängste und innere Widerstände zu überwinden, ist eine äußerst tiefgreifende Erfahrung.

Bildende Kunst

Comics | Zeichnungen

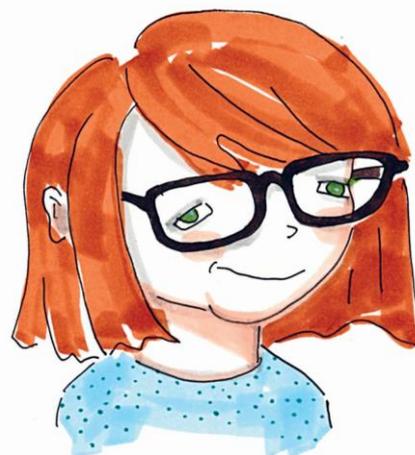
Angelika Luise Stephan

+49 (0)172 255 66 89

hallo@fraustephan.de

www.fraustephan.de

	Grundschule / OGS	Weiter- führende Schulen	Jugend- zentren
--	----------------------	--------------------------------	--------------------



Künstlerische Werdegang

- Studium an der Kunstakademie Düsseldorf. Abschluss: Meisterschülerin Prof. Sackenheim
- Gründung „Küchentheater“ Auftritte Deutschland (u.a. Dokumenta 6, Prof. J. Beuys) und Niederlanden
- Ausstellungen der gemalten Bilder und Zeichnungen in ganz Deutschland

Erfahrungen als Freischaffende

Seit 2004 Comiczeichnen-Kurse für Kinder von 8-14 Jahren

Gruppen von 8-18 Kinder, u.a. Kulturwerkstatt Bottrop, MUSE-Yehudi Menuhin Stiftung,

Kultur und Schule in Gelsenkirchen und Duisburg

Kunst-AGs in Oberhausen und Duisburg

Glückauf Projekt der RAG Stiftung, Mülheim

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

dass Kinder ohne Druck und mit viel Freude komische Geschichten zeichnen und erzählen. Denn es sind immer ihre eigenen Erfahrungen, Sorgen und Freuden, die sie mit viel Eifer und Humor auf Papier bannen. Nebenbei lernen sie auch noch viel über Comics und verbessern ihre zeichnerischen Fähigkeiten!

Darstellende Kunst

Tanz

Harald Schulte

0208 4125383

info@harald-schulte.de | www.harald-schulte.de



Grundschule
/ OGS

Weiter-
führende
Schulen

Künstlerische Werdegang

Dipl.-Psych./Tanzpädagogin, Ausbildung in Butoh, Modern dance, Klassik, Jazz, uvm.
Gründer der Compagnie Danse Automatique, zahlreiche Bühnenstücke (Ensemble & Solo)
Kulturpädagogische Projekte für Yehudi-Menuhin-Stiftung (Muse-Programm), Kultur und Schule,
Chance Tanz, Jekits, 180° Drehung, Kulturagenten, VHS Duisburg

Erfahrungen als Freischaffender

Schulklassen Mülheimer Grundschulen, 15-25 Kinder, 8-11 Jahre, 1 Jahr, AG oder
Klassenverband, Tanztheater, wöchentlich 90 Minuten, Erarbeitung von Bühnenstücken,
kindgerechtes Tanztraining als Grundlage, themenspezifische Improvisation, Entdeckung eigener
spezifischer Bewegung, Zusammenfassung in Sequenzen, Choreographien und Zusammenfassung
in dramatisches Bühnenstück.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Kindern den eigenen Körper als Instrument künstlerischen Ausdrucks nahe zu bringen,
individuellen Zugang zur Vielfalt des Tanzes schaffen, aber auch Tanzen als kollektive Tätigkeit
erleben. Unter Anleitung selbstständig künstlerisch tätig zu werden. Ganz ehrlich aber auch, dass
das Ganze toll aussieht, künstlerisch wertvoll ist und bei aller notwendigen Disziplin auch viel Spaß
macht.

Bildende Kunst | Darstellende Kunst Wort, Schrift | Musik

Medien | kreatives Schreiben | Film | Theater | Hörspiel | Musik

Peter Eisold

0208 3881663

peter@sonarcities.org | www.peter-eisold.de

		Weiter- führende Schulen	Jugend- zentren
--	--	--------------------------------	--------------------



Künstlerische Werdegang

Professioneller Musiker seit den 80er Jahren (Schlagwerk) - internationale Konzerttätigkeit für das Goethe Institut in aller Welt.

Kompositionstätigkeit für Jazz Bigband und Elektronische Musik. Ab 2008 Ausweitung der Arbeit in den Bereich Medienkunst / Video, u.a.

Entwicklung einer solarzellenbetrieben Multichannel-Surround Klanginstallation für den öffentlichen Raum. Hörspiele, Multimedia und Hörtheater Projekte für den Öffentlichen Raum, Theaterarbeit, Klanginstallationen, Kompositionen für Kammerensemble.

Ruhrpreis für Kunst und Wissenschaft 2016.

Erfahrungen als Freischaffender

Jahrzehntelange Unterrichtstätigkeit als Instrumentalpädagoge (Schlagzeug) an versch. Musikschulen. 1 Kultur und Schule-Projekt in Duisburg, 4 Kulturrucksack-Projekte im Bereich Filmproduktion in Mülheim und Duisburg. Versch. außerschulische Theaterprojekte (generationenübergreifend) mit dem Realtheater & Bühnen e.V.

Was ist Ihnen bei der künstlerischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung, Auskundschaften, kreatives Potential wecken, Phantasie stimulieren, Selbstbewusstsein stärken, diverse Gestaltungstechniken vorstellen, das Gruppengefühl durch gemeinsames Agieren / Musizieren / Darstellen befördern.